

16.09.97

Liebe Susi

Wir können bis zur Lächerlichkeit herumfaxen. Von mir aus.

Das ist jetzt wohl der Gipfel, dass ich „psychologischen Druck“ ausgeübt haben soll, nur weil ich das, worüber ich schreiben soll, auch kennen möchte.

Im übrigen hat mir Jürgen gestern bestätigt, dass er genauso wie ich, nicht schreiben könne, wenn er die Statements nicht kenne und Du ihm diese geben würdest. Es kann ja sein, dass Du mittlerweile auch ihm diese nicht gibst und dann bin ich gespannt, was er draus macht.

Die Entscheidungen des Tangentenvorstands in Ehren, aber damit hat das Ganze nichts zu tun, wenn journalistische Qualität gefragt ist (denke an Redaktionsschluss, Erscheinungstermin und Ende der Ausstellung).

Glaubst Du wirklich, es interessiert auch nur einen FL-Abgeordneten, wer von den roten oder schwarzen nun Stellung bezogen hat oder nicht? Was sie übrigens am 23. selber sehen? Der Widerspruch wird Dir wohl selbst auffallen - für mich ist das Thema erledigt. Unsere FL-Abgeordneten werden jetzt diese seltsame Korrespondenz von mir erhalten, weil ich es satt habe, wegen meiner Arbeit bei der FL, für manche Leute meine Arbeit als Journalistin nicht mehr wahrnehmen zu können.

Sei gegrüsst

UJ.